



Stadtverwaltung · Postfach 1260 · 79537 Lörrach

Landratsamt Lörrach
Frau Dezernentin
Zimmermann-Fiscella
Palmstr. 3
79539 Lörrach

Rückfragen an Stefan Dieterle
Zimmer 14.04
Telefon +49-(0) 7621-415-310
Telefax +49-(0) 7621-415-692
E-mail s.dieterle@loerrach.de
Unser Zeichen 2310-StD
Lörrach, den Februar 216

Akuter Bedarf an Schulsozialarbeit - Hellbergschule Lörrach-Brombach Finanzierungsmöglichkeiten

Sehr geehrte Frau Zimmermann-Fiscella,

im vergangenen Herbst wurde in Lörrach-Brombach die Flüchtlingsunterkunft eingerichtet. Seither wurden rund 60 Kinder und Jugendliche in der Hellbergschule Brombach aufgenommen. Rund 50 davon in zwei Vorbereitungsklassen, die ausschließlich aus Flüchtlingskindern bestehen. Ein Ende der Flüchtlingsströme ist noch nicht abzusehen. Die Schulleitung Frau Sauer hat uns die Situation und die daraus resultierenden täglichen Herausforderungen und Schwierigkeiten in den vergangenen Monaten mehrfach geschildert (hohes Konfliktpotential aufgrund der großen kulturellen Diversität und Mentalitäten, Respektlosigkeiten untereinander, Streit, körperliche Auseinandersetzungen, u.ä.).

Diese Situation erfordert nicht nur einen zusätzlichen Bedarf an Lehrkräften, sondern sorgt auch für enorme Anforderungen im sozialpädagogischen Bereich; bei der Vermittlung sozialer und interkultureller Kompetenzen sowie für hohen Bedarf an Mediation, Gruppenarbeit, Einzelfallberatungen usw.. Viele Themen, die üblicherweise von der Schulsozialarbeit geleistet werden.

Hinzu kommt an der Hellbergschule noch der Besuch von Schülern aus unterschiedlichsten Stadtteilen und Milieus durch den erweiterten offenen Schulbezirk.

Heute haben wir bereits Kontakt mit dem Schulamt aufgenommen. Hr. Rüdlin hat mitgeteilt, dass eine pensionierte Lehrkraft in Aussicht steht. Diese wird jedoch vorwiegend den Unterricht unterstützen.

Darum sehen wir als Schulträger hier ebenso einen großen Bedarf und würden gerne „zeitnah“ personelle Unterstützung anbieten. Dies könnte zunächst eine fachliche Hilfe sein, sie später z.B. in Schulsozialarbeit mündet.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns für bei der Situation behilflich sein könnten und bitten hiermit um konstruktive Zusammenarbeit zur Lösungssuche und ein Gespräch.

Da der erhöhte Bedarf vorwiegend durch die rasche Aufnahme der Flüchtlinge entstanden ist, sollte die Finanzierung einer Fachkraft auch durch Mittel zur Flüchtlingsintegration gefördert werden können. Wir bitten Sie auch solche Möglichkeiten (Kreis, Land, Bund) zu prüfen.

Vielen Dank
Mit freundlichen Grüßen

Joachim Sproß
Fachbereichsleiter
Jugend/Schulen/Sport

Stefan Dieterle
Jugendreferent
Jugend/Schulen/Sport

Per E-Mail an Frau Zimmermann-Fiscella, nachrichtlich an:

1. Staatl. Schulamt, Hr. Rüdlin
2. Hellbergschule, Frau Sauer
3. Ilona Oswald
4. Wv/zdA